

Produktname: HNRNPA0 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe03915**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssig in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,FC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:31 kDa;Observed MW: 32,34 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HNRNPA0
Alternative Namen	HNRPA0
Gen-ID	10949.0
SwissProt ID	Q13151
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen HNRNPA0

Hintergrund

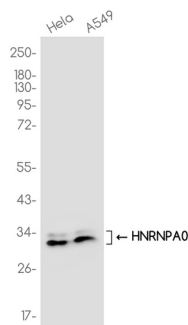
Dieses Gen gehört zur A/B-Subfamilie der ubiquitär exprimierten heterogenen nukleären Ribonukleoproteine (hnRNPs). Die

hnRNPs sind RNA-bindende Proteine und bilden Komplexe mit heterogener nukleärer RNA (hnRNA). Diese Proteine sind im Zellkern mit Prä-mRNA assoziiert und scheinen die Prä-mRNA-Prozessierung sowie weitere Aspekte des mRNA-Metabolismus und -Transports zu beeinflussen. Obwohl alle hnRNPs im Zellkern vorkommen, scheinen einige zwischen Zellkern und Zytoplasma zu pendeln. Die hnRNP-Proteine weisen unterschiedliche Nucleinsäure-Bindungseigenschaften auf. Das von diesem Gen kodierte Protein besitzt zwei Wiederholungen von Quasi-RRM-Domänen, die RNA binden, gefolgt von einem glycinreichen C-Terminus. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HNRNPA0 in HeLa- und A549-Lysaten unter Verwendung eines HNRNPA0-Antikörpers.